## Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
	61	S0315/02	05.11.2002
zum Antrag Nr. A0115/02 d. Frau/Herrn/Fraktion Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, v.01.10.2002		Datum der Genehmigung 13.11.2002	
		Genehmigungsvermerk OB, gez. Dr. Trümper	
		OB, gez. D1. 110	ampei
Bezeichnung		Dezernenten	
Qualitätsmanagement für Radverkehrsanlagen		VI	
Verteiler	Sitzungstermin		
Der Oberbürgermeister	12.11.2002 8:00		
Ausschuss f. Stadtentw., Bau und Verkehr	28.11.2002 17:00		
Stadtrat	12.12.2002 14:00		

Bezüglich der Antragstellung von Bündnis 90/ Die Grünen – future (A0030/02) zur Aktualisierung der Radverkehrskonzeption (RVK) im März 2002 wurde in der Stellungnahme der Verwaltung (S0112/02) dem Stadtrat im Mai 2002 eine Terminkette zur Erstellung der Vorlage aufgezeigt. Allerdings diesem dass Erstellung ging aus Antrag nicht hervor. die Qualitätsmanagementsystems zum Radverkehr ein wichtiger Bestandteil der Überarbeitung und Präzisierung der RVK sein sollte. Es wurde beschlossen, dass dem Stadtrat bis zum II. Quartal 2003 eine aktualisierte RVK als Entwurfsfassung vorzulegen ist [Beschluss-Nr. 1778-50(III)02].

Die Überarbeitung und Präzisierung der RVK sieht vor, dass neben der weiteren Komplettierung des Radwegenetzes vor allem der Stellenwert des Radverkehrs als umweltgerechte Alternative zum motorisierten Individualverkehr weiter zu festigen und auszubauen ist. Dies beinhaltet unter anderem die Schaffung von Kontrollmechanismen zur Umsetzung der Maßnahmen, die für jedermann transparent, nachvollzieh- und überschaubar sind. Mit diesem Qualitätsmanagementverfahren soll die Wirksamkeit und vor allem die Akzeptanz der Maßnahmen bewertet werden. Einen großen Stellenwert hat hierbei die Erfassung einer lückenlosen und projekt-bezogenen Überwachung von der Idee bis zur tatsächlichen Realisierung der Radverkehrs-anlagen. Die Zielstellung des Verfahrens soll neben der Erfassung und Bewertung der unter-schiedlichen und durchaus kontroversen Auffassungen vor allem die Herbeiführung eines tragfähigen Konsens sein.

Gegenwärtig wird durch das beauftragte Ing.-Büro Buschmann diese Checkliste für das Qualitätsmanagement erstellt. Im Zuge der Diskussion zur RVK können die Rahmenbe-dingungen zum Qualitätsmanagement noch vertieft werden. Mit dieser Herangehensweise der Verwaltung wird dem Antrag entsprochen.

Kaleschky Bearbeiter: Thomas Lemm

Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Tel.: 540 5355